

Erasmus Staff Week an der Universidad de Burgos vom 09.06. - 13.06.2014



Im Rahmen der ERASMUS Staff Week konnte ich eine Woche an der Universidad de Burgos im Norden von Spanien verbringen, welche direkt am Jakobsweg liegt. Das dortige Programm war vor allem darauf ausgelegt, Spanischkenntnisse zu verbessern, oder, wie in meinem Fall, einen Sprachkurs für Anfänger zu besuchen. Angenehm war, dass wir mit 15 Teilnehmern, aus insgesamt (leider nur) drei verschiedenen Nationen, eine relativ kleine Gruppe waren, wodurch

man mit jedem leicht ins Gespräch kommen konnte. Auch in den Sprachkursen war die Anzahl von jeweils fünf Teilnehmern sehr überschaubar, so dass ich nach einer Woche immerhin auf das Niveau A1.1 kommen konnte, obwohl ich vorher keinerlei Spanischkenntnisse hatte. In jedem Fall war der "Crash-Kurs" eine Anregung, auch in Deutschland weiterhin am Ball zu bleiben und einen weiterführenden Spanisch-Sprachkurs zu besuchen. Natürlich kam aber auch der Austausch bezüglich der verschiedenen Hochschulsysteme und kulturellen Besonderheiten nicht zu kurz.

Am vorletzten Tag konnte ich dann auch einen kurzen, aber sehr angenehmen Einblick in die dortige allgemeine Studienberatung und -information erhalten. Wir stellten fest, dass unsere Aktivitäten, wie z. B. Schulbesuche, doch sehr ähnlich ablaufen. Zum Schluss wurde ich auch noch mit allerhand Informationen zur Universität und den dortigen Studiengängen ausgestattet.

Auch die kulturellen Aktivitäten kamen nicht zu kurz, so dass wir zusammen die Kathedrale und eine spanische Bodega besichtigen sowie eine Führung im Museo de la Evolución Humana genießen konnten. Die Noche de Tapas war am Donnerstagabend nochmals ein abschließender Höhepunkt, um sich gemeinsam in lockerer Atmosphäre auszutauschen.

Die Woche in Burgos war somit eine sehr schöne und bereichernde Erfahrung, die ich nicht missen möchte. Daher kann ich auch jedem Mitarbeiter eine solche Woche sehr ans Herz legen. Ich konnte grundlegende Spanischkenntnisse erwerben, die ich weiterhin vertiefen möchte. Außerdem konnte ich Einblick in das spanische Bildungssystem erlangen sowie die Kenntnisse über Land und Leute erweitern. Auch der Austausch mit den KollegInnen aus Italien und Polen war für das gegenseitige Verständnis sehr wertvoll und wird mir sicherlich auch bei meiner Tätigkeit in der Studienberatung sehr weiterhelfen. Die Woche war außerdem sehr gut organisiert und aufgrund der vielen verschiedenen Aktivitäten wirklich sehr abwechslungsreich.